

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

RÖFIX 970 CT 30

Zement-Estrich CT-C30-F6



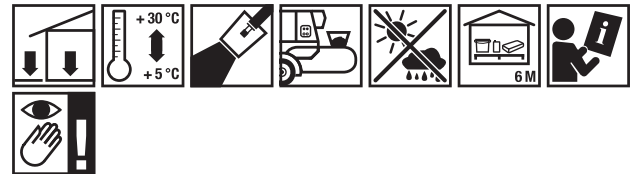
Anwendungsbereiche

Zementestrich nach EN 13813. Als Verbundestrich, Estrich auf Trennlage, schwimmender Estrich auf Dämmlage, als Heizestrich sowie Gefälleestrich in Feucht- und Dauernassbereichen. Als Unterboden in Wohnräumen, Kellern, Garagen. Als Unterbau für Flachdächer, Terrassen und Balkone sowie für Ausbesserungsarbeiten. Für industrielle Anwendungen kontaktieren sie bitte im Vorfeld den RÖFIX Fachberater.

Eigenschaften

- Universell anwendbar
- Schwindarm
- Gleichbleibende Qualität
- Pumpbar

Verarbeitung



Technische Daten

Artikelnummer	2000569485
EAN	9003304467174
Verpackung	
Menge pro Einheit	25 kg/EH
Einheit pro Palette	42 EH/Pal.
Körnung	0-3 mm
Verbrauch	ca. 20 kg/m ² /cm
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.
Ergiebigkeit Liter	12,5 L/EH
Wasserbedarfsmenge	ca. 2 L/EH
Brandverhalten	A1fl
Wasserdampfdiffusion	35 ÖNORM B 8110-7
Haftzugfestigkeit	> 1,2 N/mm ²
Druckfestigkeit	≥ 30 N/mm ² (28 d)
Biegezugfestigkeit	≥ 6 N/mm ² (28 d)

RÖFIX 970 CT 30

Zement-Estrich CT-C30-F6

Artikelnummer	2000569485
Wärmeleitfähigkeit	1,11 W/mK für P = 50 % EN 1745:2002 (Tabellenwert) 1,21 W/mK für P = 90 % EN 1745:2002 (Tabellenwert)
Wärmeleitfähigkeit λ_D	1,4 W/mK ÖNORM B 8110-7
Begehbar nach	ca. 2 d 2 d
Beheizbar	21 d
Belag	dampfdurchlässige Beläge und alle Fliesenbeläge
Belegbar	ca. 28 d
Belegereife	< 2 Gew.-% Belegereife für dampfdichte Beläge < 3 Gew.-% Belegereife für dampfdurchlässige Beläge < 1,8 Gew.-% Belegereife mit Bodenheizung
Estrichgruppe	CT-C30-F6 EN 13813 V 251 SIA
Spez. Wärmekapazität	1,08 kJ/kg K
Trockenrohdichte	ca. 2109 kg/m ³
Untergrund Temperatur	5-25 °C

Materialbasis

- Klassierte Sande
- Zemente
- Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken.

Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.

Untergrund-Vorbehandlung

Untergrund muss normgerecht, trocken und frei von Staub und Schmutz sein. Der Untergrund ist je nach Ausführung (schwimmender Estrich, Estrich auf Trennlage, Heiz- oder Verbundestrich) sorgfältig vorzubereiten (siehe Normen- und Verbandsrichtlinien).

Zubereitung

Für Kleinmengen kann RÖFIX Zementestrich händisch mit der Kelle angerührt und verarbeitet werden. Mit vorgegebener Menge sauberem Wasser mittels geeigneter Maschinenteknik oder Estrichpumpe (z.B. RÖFIX Silotechnik) zu einem erdfeuchten Mörtel anmischen. Die Beigabe jeglicher Art von Zusatzmittel unterliegt der vollen Verantwortung des Verarbeiters.

Verarbeitungshinweis

Die Einbringung darf nur in steif-plastischem Zustand erfolgen. Der Estrich muss gut und gleichmässig verdichtet werden. Mit dem Glätten kann begonnen werden, sobald die Oberfläche matt-feucht geworden ist.

Verarbeitung

Die Arbeitsweise ist so zu wählen, dass der Estrich innerhalb der Verarbeitungszeit (ca. eine Stunde) fertig eingebaut ist. Bei Verbundestrichen ist je nach Anforderung ein

RÖFIX 970 CT 30

Zement-Estrich CT-C30-F6

Saugausgleich (Grundierung), oder eine Haftbrücke zu verwenden. Vor Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung und frühzeitigem Austrocknen schützen. Eventuell mit Plastikfolien abdecken. Zu trockene Konsistenz verschlechtert die Oberflächenqualität, zu nasse Konsistenz reduziert die Festigkeit, führt zu Rissen und verlängert die Austrocknungszeit. Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen. Angaben bezüglich Austrocknungszeit bzw. Belegereife beziehen sich auf eine Schichtdicke von 5 cm und Normbedingungen (+20 °C/65 % Luftfeuchte). Vor Belegung ist eine Restfeuchtemessung mittels CM-Messgerät durchzuführen (siehe zulässige Restfeuchten). Tiefe Temperaturen, hohe Luftfeuchtigkeiten und hohe Schichtdicken verlängern die Austrocknungszeit. Geforderte Estrichdicken sind jeweils den gültigen Normen und Verbandsrichtlinien, bzw. den bauseitigen Vorgaben zu entnehmen. Spezialanwendungen müssen gesondert mit dem Hersteller abgeklärt werden. Einbaurichtlinien bezüglich Randdämmstreifen, Flächengrößen und angehenden Bauteilen sind den jeweils gültigen Normen und Richtlinien zu entnehmen. Heizestriche müssen vor der Belegung laut RÖFIX-Aufheizprotokoll aufgeheizt werden. Genannte technische Daten wurden unter Normbedingungen ermittelt. Beschreibung der CM-Messmethode: Nach dem Einfüllen des Prüfgutes (50 g) und der Zugabe der Calciumcarbid-Ampulle wird das Gerät verschlossen und ca. 1 Minute geschüttelt. Die Anzeige am Manometer steigt an. Nach ca. 5 Minuten wird nochmals aufgeschüttelt. 10 Minuten nach dem Verschliessen des Gerätes wird der Wert am Manometer abgelesen.

Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern.
Mindestens 6 Monate lagerfähig. Gemäss Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei +20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte.

Zertifikate



Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.